

BARBARABLATT

PFARRBRIEF

Pfarreien 
Gemeinschaft
Abensberg • Pullach • Sandharlanden

03 12. Februar bis 25. Februar 2018

Auf ein Wort zur Besinnung

In einem Artikel über die Zukunft der Werktagsgottesdienste in den größer und damit auch unübersichtlicher werdenden Pfarreiengemeinschaften habe ich die folgenden Sätze gelesen:

„Manche (...) bauen den Kirchgang gezielt in ihren Alltagsweg zum Markt oder zum Arzt ein.“

„Die kleine Schar geht ganz bewusst stellvertretend für die Mehrheit, die nicht kommen kann oder nicht mehr mitfeiern will.“

„Manches geht verloren, wenn der Werktagsgottesdienst ausläuft und abstirbt: das bewusste Leben im Kirchenjahr, das Wahrnehmen und Feiern der Feste exemplarischer und markanter Heiliger, das kontinuierliche Hören einer Bahnlesung. Und im ländlichen Raum wird dem (..) Einzelnen die Möglichkeit genommen, einen Tag wichtiger Entscheidungen oder Untersuchungen mit der eucharistischen Danksagung und Lebensbitte zu verbinden.“

Ganz besonders hat mich die ‚Beschreibung‘ angesprochen:

***„Ein Werktagsgottesdienst
schärft das Gedächtnis,
macht aufmerksam für die Gegenwart Gottes
mitten in der Grauzone des Alltäglichen,
inmitten der praktischen Gottvergessenheit.“***

Auf dem Weg zum Osterfest gibt es viele Werkstage und an ihnen die Werktagsgottesdienste – die gewohnten Eucharistiefiern, aber auch die Kreuzwegandachten, die ökumenischen Fastenandachten, der Weltgebetstag der Frauen, den Bußgottesdienst ...

Ob das nicht ein ganz konkreter Vorsatz für diese Zeit sein kann: Sich Zeit zu nehmen für den einen oder anderen Werktagsgottesdienst?

Nicht weil ich Gott damit einen Gefallen tue, sondern weil ich dadurch den Bezug zu IHM nicht verliere.

Ihr Pfarrer Georg Birner

„Ich bin davon überzeugt, dass es für einen Christen heutzutage in der komplexen, schwierigen und säkularisierten westlichen Gesellschaft praktisch unmöglich ist, seinen Glauben zu bewahren, ohne auch persönlich Kraft und Orientierung aus der Schrift zu ziehen.“

(Kardinal Carlo Maria Martini)

GOTTESDIENSTORDNUNG

Mo, 12.02.		Montag der 6. Woche im Jahreskreis
	Abg.	Rosenmontag - keine Hl. Messe
Di, 13.02.		Dienstag der 6. Woche im Jahreskreis
	Abg.	Faschingsdienstag - keine Hl. Messe
Mi, 14.02.		Aschermittwoch, Fast- und Abstinenztag
9.00	Abg.	Eucharistiefeier mit Aschenauflegung in der Pfarrkirche f. + Eltern Franz und Anna Hack
19.00	Abg.	Wort-Gottes-Feier mit Auflegung der Asche in der Pfarrkirche
18.30	Pull.	Wort-Gottes-Feier mit Auflegung der Asche
18.30	Sand.	Eucharistiefeier mit Auflegung der Asche
Do, 15.02.		Donnerstag nach Aschermittwoch
	Abg.	- Kein Gottesdienst - um 19.45 Uhr Exerzitien im Alltag im Pfarrheim-Barbarasaal
Fr, 16.02.		Freitag nach Aschermittwoch
9.30	Abg.	im Altenheim: Rosenkranz für alle Kranken
10.00	Abg.	im Altenheim: Stille Anbetung
19.00	Abg.	Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche
18.30	Pull.	Kreuzwegandacht
18.30	Sand.	Kreuzwegandacht
Sa, 17.02.		Samstag nach Aschermittwoch, Hll. Sieben Gründer des Servitenordens
17.15	Abg.	Beichtgelegenheit in der Pfarrkirche
18.00	Abg.	Vorabendmesse - Solibrotgottesdienst f. + Eltern Anna und Franz Xaver Gabelsberger
MG: f. + Walter Süß und Angehörige MG: f. + Hermann Raab MG: f. + Ehemann Heribert Schmid		
MG: f. + Angehörige der Familie Werner Heinrich MG: f. + Otto Fabry MG: f. + Schwiegereltern Anton und Anna Weigl		
MG: Barbara und Franz Spreider, Berta, Hermann und Emil Brunner, Tobias Brunner		
So, 18.02.		1. FASTENSONNTAG
10.00	Abg.	Eucharistiefeier in der Pfarrkirche f. + Anton u. Anni Bauer MG: f. + Rosa Pichlmaier (Kranzmesse) MG: f. + Maria Schwing zum Sterbetag
10.30	Abg.	Familiengottesdienst im Berufsbildungswerk
19.00	Abg.	Abendmesse - Choralmesse - in der Pfarrkirche Therese und Vinzenz Endres und verst. Angehörige MG: f. + Christa Bachmeier und Angehörige
8.45	Sand.	Eucharistiefeier Josef Hölzlwimmer - Geburtstag - MG: Schwiegereltern Katharina und Michael Meister MG: Mutter Maria Seitz, Bruder Alfred Seitz MG: verst. Angehörige von Anton und Fanny Lohr
MG: f. + Seppi Guggenberger zum Sterbetag MG: f. + Anna u. Johann Zagler		

MG: + Nachbarin Elfriede Kröner
MG: f. + Mutter Franziska Pfeiffer MG: f. + Angehörige der Familie Fleck
MG: f. + Andreas Klingshirn
MG: beidseits verst. Angehörige der Familie Sebastian Zagler
MG: Vera Steinberger für Onkel Franz MG: Vater Franz Kraus
MG: Ehemann Ludwig Förstl MG: Eltern Johann, Franziska Bachmeier von W. Huber

Mo, 19.02.

Montag der 1. Fastenwoche

8.15 Abg.
10.00 Abg.
19.00 Abg.

**Fastengottesdienst der Grundschule in der Pfarrkirche
im Altenheim: stille Anbetung**

Eucharistiefeier in der Pfarrkirche f. + Manfred Hofmeister
MG: f. + Johann und Rosa Probst
MG: f. + Josef und Elisabeth Perzl

Di, 20.02.

Dienstag der 1. Fastenwoche

9.30 Abg.
18.30 Pull.

Eucharistiefeier im Seniorenheim

f. + Angehörige von Ruth Kistler

Wortgottesdienst in Pullach

Mi, 21.02.

Mittwoch der 1. Fastenwoche

9.00 Abg.

Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

Frau Süß f. + Angehörige

MG: Familie Rieger f. + Angehörige

MG: f. + Ehemann Rupert Maier

MG: Familie Schwing f. + Mutter Maria u. Vater Michael zum Sterbetag

MG: f. + Ehemann Albert Hainz

Do, 22.02.

KATHEDRA PETRI

19.00 Abg.
19.45 Abg.

**Ökumenische Fastenandacht in der Pfarrkirche
– Chor singt –**

Exerzitien im Alltag im Pfarrheim-Barbarasaal

Fr, 23.02.

Freitag der 1. Fastenwoche, Hl. Polykarp, Bischof

9.30 Abg.
10.00 Abg.
19.00 Abg.
18.30 Pull.
18.30 Sand.

im Altenheim: Rosenkranz für alle Kranken

im Altenheim: stille Anbetung

Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche

Kreuzwegandacht

Kreuzwegandacht

Sa, 24.02.

HL. MATTHIAS, Apostel

17.15 Abg.
17.30 Abg.
18.00 Abg.

Beichtgelegenheit in der Pfarrkirche

Rosenkranz in der Pfarrkirche

Vorabendmesse

f. + Gabriele Schmidleitner

MG: f. + Maria Zott

MG: f. + Ehemann Heribert Schmid

MG: Familie Heilmeier f. beiderseits verstorbene Eltern und Bruder

MG: f. + Georg Scheuchenpflug (Kranzmesse)

MG: f. + Siegfried Artinger MG: f. + Ludwig Weber (Kranzmesse)

MG: f. + Bruder Hans-Dieter Hack

So, 25.02.

2. FASTENSONNTAG, Pfarrgemeinderatswahl

Caritas-Kollekte

10.00 Abg.

Eucharistiefeier

f. + Anna Wimmer

MG: f. + Angehörige der Familie Gruber

MG: Regina und Siegfried Brummer

MG: f. + Johann und Maria Trübswetter

MG: f. + Lothar Haubold

MG: f. + Mutter Mathilde Pfeiffer zum Geburtstag

MG: Familie Maria Berger f. + Mutter zum Sterbetag

14.30 Abg.

Taufgedächtnisfeier in der Pfarrkirche

19.00 Abg.

Abendmesse in der Pfarrkirche

f. + Ingrid Schottmayer und Eltern

8.45 Pull.

Eucharistiefeier

f. + Erwin Forsthuber

MG: f. + Andreas und Walburga Perzl, f. + Rudolf Perzl

MG: Angehörige der Familie Aunkofer

MG: f. + Angehörige der Familien Eisenhofer und Hart

MG: Josef Huber

MG: Jakob Brandl und Angehörige

8.45 Sand.

Eucharistiefeier

verstorbene Eltern der Familie Hölzlwimmer

INFORMATIONEN



Das Sakrament der Taufe empfangen:

Am 28.01. Klara Eder, Abensberg;

Am 4.2. Adam Alfred Fruth, Sandharlanden;

Morgan Omoma, Abensberg;

Hannes Schierlinger, Sandharlanden;

Was im Sakrament grundgelegt wurde, wachse mit Gottes Gnade!



Von Gott aus diesem Leben gerufen wurden:

Am 30.01. Elisabeth Seidl, zuletzt wohnhaft in Riedenburg;

Am 01.02. Anna Knoll, letzter Wohnsitz in Dechbetten 21, 93091 Regensburg;

Der Herr schenke ihnen das Leben in Fülle!

„Damit die Kirche nicht rat-los wird“

Mit diesem Buchtitel aus dem Bereich der Pastoraltheologie schaue ich auf die bevorstehende Pfarrgemeinderatswahl am 24./25. Februar.

Viele Frauen und Männer setzen in Pfarrgemeinderäten Zeit, Phantasie und Kraft ein. Ohne sie wäre ein aktives Gemeindeleben nicht denkbar.

Diese Beschreibung kann ich nur bestätigen, und ich bin froh und dankbar, dass ich als Pfarrer nicht „rat-los“ bin!

Deshalb meine herzliche **Bitte** an Sie, an der Pfarrgemeinderatswahl teilzunehmen und Ihr aktives Stimmrecht auszuüben.

Vergelts Gott allen, die sich als Kandidatinnen und Kandidaten haben aufstellen lassen.

Vergelts Gott auch denjenigen, die bisher im Pfarrgemeinderat mitgearbeitet haben. Es wird noch Gelegenheit sein, dieses Engagement öffentlich zu würdigen.

Ihr Pfarrer Georg Birner

Anschließend noch einige wichtige Hinweise zur Wahl:

Wahlberechtigt sind alle Katholiken der Pfarrei, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet und ihren 1. Wohnsitz in der Pfarrei haben, sowie sich nicht durch formalen Akt von der katholischen Kirche getrennt haben.

+ Der kommenden Pfarrgemeinderat wird neben den geborenen Mitgliedern (Gemeindereferentinnen, Diakon, Kaplan, Pfarrer)

20 gewählte Mitglieder

umfassen.

D.h.: Jede(r) Wahlberechtigte hat 20 Stimmen und kann aus allen Kandidaten auswählen – unabhängig vom Pfarrort.

Die ersten dreizehn Gewählten aus Abensberg die ersten zwei Gewählten aus Pullach und die ersten fünf Gewählten aus Sandharlanden werden dem Pfarrgemeinderat angehören.

Über weitere Berufungen entscheidet der neue Pfarrgemeinderat.

+ Es besteht die **Möglichkeit der Briefwahl**.

Die Briefwahlunterlagen können ab 12. Februar 2018 im Pfarrbüro beantragt werden. Diese können auch zugestellt werden.

Die Briefwahl muss spätestens am Wahlsonntag um 20.00 Uhr im Briefkasten des Pfarrbüros eingehen bzw. während der Wahlzeiten in Pullach und Sandharlanden.

+ **Wahlzeiten und Wahllokale**

Abensberg: Samstag, 24. Februar:

17.30 Uhr bis 18.00 Uhr und 19.00 bis 19.30 Uhr

Sonntag, 25. Februar:

9.30 Uhr bis 10.00 Uhr und 11.00 Uhr bis 11.30 Uhr

18.30 Uhr bis 19.00 Uhr und 20.00 Uhr bis 20.30 Uhr

Pullach:

Sonntag, 25. Februar:

8.00 Uhr bis 10.00 Uhr

Sandharlanden:

Sonntag, 25. Februar:

8.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Ein ausgewiesener Glockenfachmann, Herr Armin Reinsch aus Dietfurt, hat vor Kurzem die **Glocken der Pfarrkirche St. Barbara** aufgenommen und ins Internet gestellt.

Das interessante Video kann hier eingesehen werden:

<https://www.youtube.com/watch?v=H1aO2bxU3b8>

Vorlagen für den

HAUSGOTTESDIENST

in der österlichen Bußzeit liegen an den Schriftenständen unserer Kirchen aus.

Der Hausgottesdienst steht dieses Mal unter dem Thema

Beten – miteinander – füreinander

„EXERZITIEN IM ALLTAG“

Die Vorbereitungsgruppe im Haus Werdenfels hat die Exerzitien im Alltag in der Fastenzeit 2018 unter das Thema „**Gott ist ganz anders**“ gestellt und entfaltet es in den einzelnen Wochen in folgende Gedanken

Gott ganz groß

Gott im Kleinen begegnen

Mein Bild von Gott

... und dennoch geliebt... und versöhnt

Ja, wenn das so ist

Mit IHM durch Leid und Tod – ein leidender und sterbender Gott

Unglaublich – unfassbar – nicht zu glauben – mehr als Alles

Die Gemeindereferentinnen Astrid Habel und Daniela Scholz werden die Exerzitien begleiten und Sie können sich bei Fragen gerne an beide wenden.

Die einzelnen Wochentreffen mit der Möglichkeit zum Austausch finden jeweils am Donnerstag um 19.45 Uhr im Barbarasaal statt. Erstes Treffen ist am Donnerstag, 15. Februar.

Gerne können Sie die Exerzitienmappe im Pfarrbüro bestellen:

DIN A 5 – Einlage gelocht – ohne Mappe € 7,00/ mit Mappe € 9,00.

Begleit-CD (mit den Liedern der Mappe, der Anleitung zu Leibübungen und einer Anleitung zum Gebet der liebenden Aufmerksamkeit) € 5,00.

KEB bringt Bibel auf die Bühne



Ab Herbst 2018 werden auch im Gottesdienst vertraute Bibeltexte in neuem Sprachgewand daherkommen. Um auf die überarbeitete Einheitsübersetzung einzustimmen und das Interesse an der Bibel überhaupt wieder neu zu wecken, hat die KEB im Bistum in Zusammenarbeit mit der Bibelpastoralen Arbeitsstelle und jungen, motivierten KünstlerInnen ein kulturelles Bibelerlebnis konzipiert.

Die Premiere findet statt am Freitag, 23. Februar 2018, 19.00 Uhr im Theater am Bahnhof in Abensberg.

Inhalt:

Acht ausgewählte Erzählungen aus der Bibel werden von **Schauspielerin Anna Valeska Pohl** ausdrucksstark vorgetragen und als ‚physical theatre‘ in Szene gesetzt, unterstützt von Lichteffekten und musikalischen Akzenten. Die acht dargebotenen Bibelpassagen in der Dynamik, von der Finsternis ins Licht‘ konzentrieren sich bewusst auf Akzente der christlichen Botschaft mit Zeitbezug.

Programm:

- ◆ Johannes-Prolog, Joh 1
- ◆ Susanna im Bade, Dan 13
- ◆ Klagelied, Ps 88
- ◆ Barmherziger Vater, Lk 15

PAUSE

- ◆ Loblied, Ps 27
- ◆ Brief an die Exilanten in Babylon, Jer 29
- ◆ Phlm-Brief
- ◆ Regenbogen als Bundeszeichen, Gen 9

Dauer ca. 100 min, dazwischen Pause mit Getränken

Eintritt an der Abendkasse: € 6,- | für SchülerInnen, Studierende und SGBII-EmpfängerInnen frei

Nähere Infos und Kartenreservierung bis 2 Tage vor der Veranstaltung bei der:
KEB im Landkreis Kelheim, Max-Bronold-Str. 10, 93326 Abensberg,
09443 / 9184228, info@keb-kelheim.de

Herzliche Einladung an alle kritischen Geister, an kulturell Interessierte, an Menschen auf der Suche nach den Wurzeln unseres Glaubens, an LektorInnen, Bibelkreise, Jugendgruppen usw.

TERMINE



Kirchenchor Abensberg

Sonntag, 18. Februar um 19.00 Uhr Choralmesse „Adventus et Quadragesima“ (GL 117 ff) und greg. Proprium (Choralschola); hierzu um 18.15 Uhr Probe auf der Empore.

Donnerstag, 22. Februar um 19.00 Uhr: 1. Ökumenische Fastenandacht mit Chorgesang; Probe hierzu um 18.30 Uhr im Pfarrheim;



Familiengottesdienst am Sonntag, 18. Februar um 10.30 Uhr im

Berufsbildungswerk; Der Famigo-Projektchor trifft sich um 10.00 Uhr im BBW zur Chorprobe. Herzliche Einladung an alle Familien mit ihren Kindern;



Katholischer Frauenbund Abensberg

Der Kath. Frauenbund Abensberg fährt am Samstag, 21. Juli 2018 nach **Wunsiedel zur Luisenburg**. Wir haben Karten für die Nachmittagsvorstellung um 15.00 Uhr für „My fair Lady“ reserviert. Die Eintrittskarte kostet 45 Euro, dazu kommt noch der Fahrpreis für den Bus. Abfahrtszeit und evtl. Rahmenprogramm wird noch bekanntgegeben. Anmeldung bitte bis Mitte März bei Resi Lehner, Tel. 5716.

Liebe Frauenbundchorfrauen,

unser nächster Einsatz naht, daher darf ich Sie recht herzlich für die nächsten Singstunden und Gottesdienste einladen.

Solibrotgottesdienst am Samstag, 17.02.2018 um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche

Singstunde am Montag, 12.02.2018 um 19.00 Uhr im Barbarasaal;

Weltgebetstag am Freitag, 02.03.2018 um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche;

Singstunden jeweils am Montag, 19.02.2018 und Montag, 26.02.2018 um 19.00 Uhr im Barbarasaal (Pfarrheim Abensberg);



Kolpingsfamilie Abensberg lädt ein

Zur **Andacht mit Taufgedächtnis** – Sonntag, 25. Februar um 14.30 Uhr

Das Pfarreiteam und die Kolpingsfamilie laden alle Familien mit kleinen Kindern am Sonntag, 25.2. um 14.30 Uhr zu einer Andacht in die Pfarrkirche St. Barbara herzlich ein. Mit dem Empfangen des Sakraments der Taufe wurde allen die Gemeinschaft mit Gott für ein ganzes Leben zugesprochen. Immer wieder braucht es Zeiten im Leben, sich an die Zusage Gottes zu erinnern: „Ich bin bei dir!“ Besonders auf ein Wiedersehen mit Eltern, deren Kinder erst vor kurzem getauft wurden, freut sich die Pfarrei und die Kolpingsfamilie.

Anschließend gibt es für alle noch ein gemütliches Beisammensein im Pfarrheim bei Kaffee und Kuchen.

Vorankündigung: Einkehrtag der Kolpingsfamilie am Samstag, 10. März; Ziel ist das Dachauer Land. Wir gehen einen Abschnitt auf dem Meditativen Wanderweg zwischen den alten Klosterstandorten Erdweg und Markt Altomünster – geleitet von Herrn Albert Steber.

Erstkommunion 2018

Dienstag, 20. Februar, Mittwoch 21. Februar jeweils um 18.15 Uhr Taschenlampen-Kirchenführung (Pfarrkirche) für angemeldete Tischgruppen ;



Firmung 2018 – Fahrschule Leben

Firmentreff „Fahrschule Leben I

Am Samstag, 24. Februar findet im Pfarrsaal in Abensberg von 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr der 1. Firmentreff für alle Firmlinge statt. Bei diesem Firmentreff wollen wir erfahren, wo jeder Mensch die Begleitung Gottes in seinem Leben erfahren durfte. Um ca. 12.00 Uhr feiern wir den gemeinsamen Abschluss des Firmtreffs in der Pfarrkirche. Dazu sind alle Eltern und Firmlings-Abholer herzlich eingeladen. Die Firmlinge werden gebeten ihre Federmäppchen mit Farbstiften, Schere und Kleber mitzubringen!

TAUFSONNTAGE ABENSBERG

(jeweils Sonntag um 11.30 Uhr)

8. April 2018 15. April 2018

6. Mai 2018 20. Mai 2018

10. Juni 2018 17. Juni 2018

8. Juli 2018 22. Juli 2018

Nach Möglichkeit auch während der Messfeier am Sonntag um 10.30 Uhr;

Caritas-Haussammlung Frühjahr 2018

Wir legen auch dieses Mal wieder dem Barbarablatt einen Überweisungsträger zugunsten der Caritas-Haussammlung bei. Wir hoffen, dass wir so viele erreichen, die bei den früheren Haussammlungen nicht mehr besucht werden konnten. 60 % der Haus- und Kirchensammlung gehen übrigens an den Diözesanverband, 40 % bleiben in unserer Gemeinde, um hier Hilfe leisten zu können. Und dass auch in unserer Pfarreiengemeinschaft Hilfe nötig ist, dürfen Sie glauben!

Ein herzliches Vergelt´s Gott für Ihre Spende!

Die Beilage zur Caritas-Haussammlung informiert sie aus 1. Hand über die wertvolle Arbeit der Caritas.

Bestellung für **Mess-Intention/en** für die Pfarrgemeinde **(bitte Ort ankreuzen!)**:

Abensberg

Pullach

Sandharlanden

Nr.	Wunschdatum	Text (z.B. Name des Verstorbenen)	Betrag (5,00 €)
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
		Summe	

Soweit möglich, berücksichtigen wir Ihr Wunschdatum – notwendige Änderungen behalten wir uns jedoch vor.

Kath. Kirchenstiftung Abensberg, Theoderichstr. 11, 93326 Abensberg

SEPA-Lastschriftmandat / Einzugsermächtigung – einmalig –

Ich ermächtige die Kath. Kirchenstiftung Abensberg, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Kath. Kirchenstiftung Abensberg auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Vorname und Nachname (Kontoinhaber)

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Ort

Telefonnummer für Rückfragen

IBAN

BIC (8 oder 11 Stellen)

Ort

Datum

Unterschrift

Mit meiner Unterschrift willige ich der Veröffentlichung meines Stifternamens im Internet ein.

Anschrift Pfarrbüro und Öffnungszeiten

(Seelsorge ist nicht an die Öffnungszeiten gebunden)

Pfarreiengemeinschaft

Telefon : 09443 / 13 42

Abensberg-Pullach-Sandharlanden

Telefax : 09443 / 90 50 31

Theoderichstr. 11

93326 Abensberg

E-Mail: abensberg@bistum-regensburg.de

Montag bis Mittwoch : 08.00 – 11.00 Uhr

Donnerstag : 15.00 – 18.30 Uhr

Bitte halten Sie unsere Öffnungszeiten ein!

In dringenden seelsorglichen Angelegenheiten können Sie uns natürlich jederzeit erreichen.

Nächstes Barbarablatt

Zeitraum : 26. Februar bis 11. März 2018;

Redaktionsschluss : Mittwoch, 14. Februar 2018 ;
(Pfarramtsbriefkasten Theoderichstr. 11)

FRAUENBUND

Herzlich willkommen!

Katholischer Frauenbund Abensberg

17. Februar **Solibrotgottesdienst** um 18.00 Uhr Pfarrkirche; Der Gottesdienst wird umrahmt vom Frauenbundchor, anschl. Verkauf der Solibrote; mit dem Erlös unterstützen wir dieses Jahr Frauen in Uganda. Durch die Spendengelder lernen engagierte Frauen Lesen und Schreiben und zudem ökologische Landwirtschaft zur Verbesserung ihrer Lebenssituation.

Donnerstag, 15. Februar um 19.30 Uhr im Pfarrheim – Kommissionsveranstaltung des KDFB mit dem Thema „Kraftvolle Rituale in Zeiten der Veränderung“.

Gute Gewohnheiten, Bräuche und Rituale geben dem alltäglichen Leben Halt. Alte und neue Rituale sind eine wertvolle Möglichkeit mit Vertrauen auf Gott das Leben zu gestalten und inneren Frieden zu finden. Herzliche Einladung an alle Interessierten Frauen – auch Nichtmitglieder. Der Eintritt ist frei.

Herausgegeben:

Pfarrei Abensberg, Theoderichstr. 11, Tel. 1342, Fax 905031; www.pfarrei-abensberg.de.

Pfarrer Georg Birner, Tel. 1342, E-Mail: abensberg@bistum-regensburg.de;

Kaplan Steffen Brinkmann, Tel: 903420; E-Mail: brinkmann-steffen@t-online.de;

Gemeindereferentin Astrid Habel, Tel. 1342;

Gemeindereferentin Daniela Scholz, Tel. 1342;

Diakon Norbert Schach, Tel. 6841;